



Das Jahr 1913 ist für uns Preußen wie überhaupt für unser gesamtes deutsches Vaterland reich an geschichtlichen Erinnerungen. Ein Gedenktag reiht sich dem andern an. Der wichtigste Gedenktag des Freiheitskrieges ist der 18. Oktober 1813, der Tag der Völkerschlacht bei Leipzig. Tausend und aber tausend unserer tapferen Vorfahren haben an jenem Tage Gut und Blut für uns, für unser deutsches Vaterland dahin gegeben. Heute wird in Leipzig zur Erinnerung an den Entscheidungskampf das Völkerschlacht-Denkmal geweiht. In allen Städten des deutschen Vaterlandes sind schon seit Monaten Vorkehrungen getroffen worden, um den 18. Oktober 1913 als den größten Gedenktag zu feiern. Auch in unserer Stadt hat es an mancherlei Anregungen nicht gefehlt, der Helden von 1813 in würdiger Weise zu gedenken. Als

eine Folgerung dieser Anregungen ist es auch zu betrachten, daß sich eine Anzahl Gütersloher Bürger, Mitglieder der Gesellschaft Kasino, zusammen gefunden haben, den Helden von 1813 hier im Stadtpark einen Denkstein zu errichten. Da die erforderlichen Mittel schnell beschafft wurden, konnte Herr Architekt Friedrich Viemann sofort zur Ausführung seines Entwurfes schreiten. Dank der eifrigen Bestrebungen der Bauleitung ist es gelungen, das Denkmal in so kurzer Zeit fertig zu stellen. Es harret jetzt seiner Enthüllung. Indem wir dasselbe hiermit der Stadt Gütersloh als Eigentum übergeben, und die städtische Verwaltung bitten, es in ihren Schutz zu nehmen, sprechen wir den Wunsch aus, daß der Denkstein alle, die ihn zu Gesicht bekommen, immer wieder daran erinnert, was wir den Helden von 1813 zu

verdanken haben. Möge der Anblick des
Denksteines stets an die Worte des Dichters
erinnern: „Was du ererbt von deinen
Vätern hast, erwirb es, um es zu besitzen“.

Gütersloh, am Tage der Jahrhundertfeier
der Völkerschlacht bei Leipzig.

Herrn Diestelkamp Heinrich Husemann. Adolf Krüger
Heinrich Kölscher Fritz Husemann.

Wich. Görschbaum Aug. Martell Heinv. Diestelkamp
Fritz Glöckmann Ernst Veerhoff Lüdow. Barkay
J. Lindermeyer Walter Lohm Aug. Dieckhoff
Fr. Gumberting Carl Dieckhoff Wich. Brügge
H. Spren jun. W. Flöckmann jr Carl Lohmeyer
Wich. Wulfschläge W. Husemann Otto Frick
Ernst Topick Melchior Husemann
Fritz Edelbrake Bernh. Witke Ernst Brocke
Willy Husemann L. Husemann Fritz Zimmern
Carl Schleipman Wilhelm Kölsch E. Hasler
Herrn. Husemann Wilhelm Tölbe f. Osthuschewitz
Husemann jr. Wille. Flöckmann f. Kieselzahl
Fritz Husemann Wich. Zimmern Walter Legel
Eichhorn W. Husemann W. Thier
W. Zimmern jr. Fritz Thier